

Voraussetzungen für Lift outs

GRUNDREGELN FÜR EIN GELINGEN

Damit ein Lift-out gelingt, müssen bestimmte Grundregeln befolgt werden:

1. die Art des Abwerbens

- a. Verständigung über die Ziele des Lift-outs
- b. Definierung von Funktion, Aufgaben und Zielen beim abwerbenden Unternehmen
- c. Hinterfragung der Team-Stärken und –Schwächen durch die abwerbende Unternehmung
- d. Prognose, ob das Team in der neuen Umgebung noch gut funktioniert und, ob ein Kundentransfer stattfindet (wollen die Kunden überhaupt zum neuen Unternehmen?)
- e. Folgen die Mitarbeiter ihrem Chef ins neue Unternehmen
- f. Strategie gegen mögliche Halteofferten des bisherigen Arbeitgebers.

2. die Integration der Teamleitung

- a. Zugang der Teamleitung zur obersten Führung des neuen Unternehmens
- b. Konsolidierung der Integration

3. die Einarbeitung des Teams

- a. möglichst einfache und angenehme Einführung
- b. freie Gestaltung der Einarbeitungsphase durch das Team selbst
- c. Bereitstellung der Wunschinfrastuktur.

4. die kulturelle Integration des Teams

- a. Prinzip der langen Leine
- b. Führungsprinzip, dass sich bisherige und neue Mitarbeiter komplementär ergänzen
- c. To do's: Freiwillige Kulturübernahme
- d. Dont's: teambildende Uebungen (das Team kennt sich ja bereits)
- e. Erzielung von Arbeitserfolgen als Integrationsmittel
- f. Das Team steht unter Erfolgszwang, auch in der neuen Umgebung seinen Wert wieder unter Beweis stellen zu können.

MISSLINGEN

Werden diese Grundregeln nicht beachtet, entstehen folgende Risiken:

- Das abgeworbene Team arbeitet beim abwerbenden Arbeitgeber nicht mehr produktiv.
- Es gibt Abgänge aus dem abgeworbenen Team
- Es werden Karrieren aufs Spiel gesetzt.

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit / s.e.&o. – ohne Gewähr